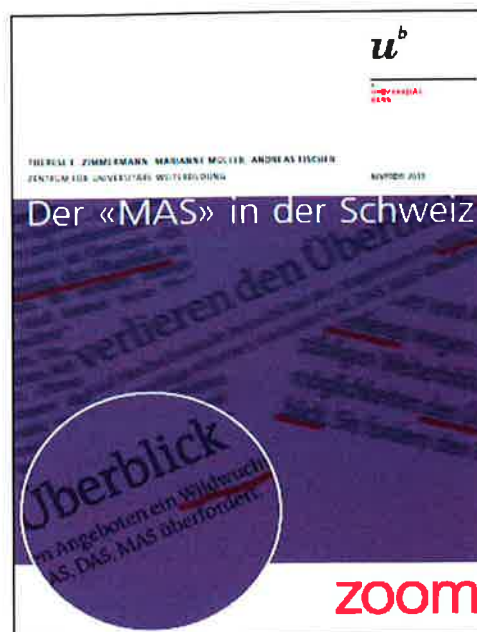


Therese E. Zimmermann, Marianne Müller, Andreas Fischer

**Der «MAS» in der Schweiz.
Ergebnisse einer explorativen Analyse**

26 Seiten, 4 Abbildungen, 4 Tabellen
CHF 15.-
ISBN 978-3-906587-33-2



Seit die Schweizer Hochschulen den Titel «Master of Advanced Studies (MAS)» initiiert haben, sind im Zeitraum von 2005 bis 2009 rund 14000 entsprechende Abschlüsse verliehen worden. Diese universitären und fachhochschulischen «Weiterbildungsmaster» haben bestimmten Standards zu entsprechen. Das Zentrum für universitäre Weiterbildung ZUW der Universität Bern hat erstmals untersucht, wie die Titel im Detail bezeichnet werden, wie die Zulassungsvoraussetzungen und die Preise gestaltet sind und welche Angaben Interessierte zu Dauer und Zeitaufwand bis zum Erwerb eines MAS-Titels vorfinden. Zur Beantwortung der Leitfragen diente ein von August bis September 2010 auf Basis der Datenbankeinträge bei www.berufsberatung.ch mittels Suchabfrage generierter Datensatz. Die Ergebnisse der explorativen Analyse zeigen beim Vergleich universitärer mit fachhochschulischen MAS – bei aller Standardisierung – Unterschiede hinsichtlich der ECTS-Mengen und Preise sowie der Zulassung und der Dauer.

Inhalt:

Die Geschichte des Konzepts «MAS»

MAS-Angebote und ihre Mengen, ECTS-Punkte, Preise, Zulassungsvoraussetzungen und Dauer

Titel-Konventionen und ihre Umsetzung

Nutzen von MAS-Angeboten (Fallbeispiel)

Therese E. Zimmermann, lic. rer. soc., Sozialwissenschaftlerin / NDS Evaluation Unibe. Leiterin Bereich Grundlagen am Zentrum für Universitäre Weiterbildung der Universität Bern.

Marianne Müller, lic. rer. soc., Soziologin, Freie Mitarbeiterin bei www.humanrights.ch.

Andreas Fischer, Dr. phil., Direktor des Zentrums für Universitäre Weiterbildung der Universität Bern.

Bezugsquelle:

Universität Bern, Zentrum für universitäre Weiterbildung
Schanzeneckstrasse 1
Postfach 8573, CH-3001 Bern
www.zuw.unibe.ch
bibliothek@zuw.unibe.ch